

Mittelfrühe, rote, Speisesorte



SANDRA ist eine mittelfrühe, rote Speisesorte und bringt sehr hohe Marktwarenerträge und behält die kräftige rote Schalenfarbe auch nach längerer Lagerung.









OUALITÄT

vorwiegend festkochend; Exportsorte – Direktvermarktung wegen Farbe/ Geschmack; gutes Farbverhalten bezüglich Rohbreiverfärbung und Kochdunkelung; Stärkegehalt 13 – 14 %; sehr geringe Neigung zu Innenmängeln, Beschädigung und Schwarzfleckigkeit; sehr einfach im Anbau

ERTRAG

sehr hoch (mit hohem Marktwarenanteil); großfallend in gleichmäßiger Sortierung; hoher Ansatz bei guter Wasserversorgung

RESISTENZ

Nematoden Ro 1

> Krebs K 1, 2, 6*, 18*

(*gering anfällig)

Y-Virus sehr gutBlattrollvirus mittel

> Krautfäule sehr gut> Knollenfäule sehr gut

> Schorf gut

KNOLLE

oval - langoval; flache Augen; glatte, kräftig rote Schale; gelbe Fleischfarbe

LAGERUNG

gut und lange lagerfähig

STAUDE

sehr hoher, kräftiger Stängeltyp; rot-violett blühend; zügige Jugendentwicklung; kräftige Krautentwicklung

PFLANZUNG

stellt geringe bis mittlere Ansprüche an Boden und Wasser; Pflanzgutbeizung empfehlenswert; normale Pflanztiefe; relativ später Knollenansatz

DÜNGUNG

N-Düngung: 100 – 140 kg N/ha

(abzüglich N min)

P-Düngung: 60 – 80 kg/ha **K-Düngung:** 250 kg/ha **Mg-Düngung:** 60 – 80 kg/ha

PFLANZENSCHUTZ

keine Metribuzinunverträglichkeit festgestellt; normale Spritzfolgen gegen Phytophthora und Alternaria; sorgfältige Krautabtötung im Splittingverfahren

ERNTE

2 – 3 Wochen nach Krautabtötung zügig ernten; relativ ruhig im Winterlager; zeigt weniger Silberschorf als vergleichbare Sorten

Diese Sortenbeschreibung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Da Kartoffeln ein Naturprodukt sind, kann keine Haftung für diese Angaben übernommen werden. SANDRA wurde konventionell ohne Verwendung genmodifizierender Methoden gezüchtet.